Zusatzmaterial/Lehrkraft: Methodenhinweis

Lernfeld 04: **Das Restaurant vorbereiten und pflegen**
Lernsituation 04: **Restaurant vorbereiten und Tische eindecken**

Mit einer Prozesssteuerungskarte arbeiten

Erklärung:
Eine Prozesssteuerungskarte ist in Anlehnung an die Lernlandkarte entwickelt worden. Diese gibt Übersicht über mehrere Lerninhalte, die in einem bestimmten Zusammenhang zueinanderstehen. Durch farbliches Einkreisen oder Unterstreichen wird der aktuelle Lernstand sichtbar gemacht.

Lernchance:
Eine Prozesssteuerungskarte wächst und verändert sich während des Prozesses. So wird der Lernzuwachs optisch dokumentiert und die SuS verstehen die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Fachthemen besser.

Durchführung:
Unterrichtsinhalte werden von der Lehrkraft oder den SuS auf die Prozesssteuerungskarte geschrieben.
Dabei ist darauf zu achten, dass die Themen gruppiert sind und aus Über- und Unterthemen bestehen.
Die SuS kreisen ihren Lernstand mit unterschiedlichen Farben wie folgt ein:
Die Blöcke oder Einzelaufgaben, die man bereits kann, werden grün eingefärbt.
Die Blöcke, die man noch nicht so gut kann bzw. bei welchen man sich nicht sicher ist, werden gelb schraffiert.
Die Gebiete, die einem noch nicht vertraut sind, werden rot eingekreist.
Die Farbe Blau steht für unbekanntes Gebiet, hier weiß der/die Schüler/in noch nichts.
Dieser Prozess wird nach Abschluss der nächsten Lerneinheit wiederholt.

Tipps:
Die Prozesssteuerungskarte kann durch Pfeile, Linien, Strichlinien ergänzt werden und somit können die Zusammenhänge aufgezeigt werden.
Durch **breite** Linien kann man deutlich machen, dass es sich hier um eine **wichtige Verbindung** handelt und durch *grafische Elemente*, wo es noch *Probleme* gibt bzw. wo noch *Dinge zu klären* sind etc.